

Ortshistoriker übernimmt Vorsitz

Claus Heitmann wurde an die Spitze des Vereins Kultur-Treff gewählt, der sich um das Museum Eiderstedt in St. Peter-Ording kümmert

ST. PETER-ORDING. Ein wegweisende Entscheidung fällte der Verein Kultur-Treff noch vor der Corona-Krise: „Wissst ihr eigentlich, dassi ihreuch den Ältesten ausgeguckt habt?“ hatte Claus Heitmann schalkhaft mahnend vor seiner Wahl zum Vorsitzenden noch gesagt. Doch der Kelch ging nicht an ihm vorüber. Die in der Loo des Museums Landschaft Eiderstedt anlässlich der Jahressammlung versammelten Mitglieder wollten es so. Einstimmig wählten sie ihn wie auch alle anderen Mitglieder des Vorstandes.

Kein anderer als er steht wohl derart für die Historie von St. Peter-Ording und Eiderstedt. 1982 hat Claus Heitmann die AG Ortschronik aus der Taufe gehoben und erst vor einem Jahr schließlich die Fusion mit dem Kultur-Treff vollzogen. Seitdem regelt eine Vereinsordnung das Zusammenwirken der Abteilungen Museum, Archiv und Historische Insel im Verein, der sich das Betreiben des Museums



Der Vorstand mit Museumsleiterin Sabine Graetke (r.), dem Vorsitzenden Claus Heitmann (4. v. r.) und Bürgermeister Rainer Balsmeier sowie Amtsvorsteher Christian Marwig (hi. r.).

teil daran hatten Jürgen Timmann, Anja Bethge und Wolfgang Meyer. Ihm selbst aber lag die Uhren im Haus am Herzen. Nun ticken sie wieder.

Die Besucherzahlen sehen gut aus. 2019 zählte man 7610 Museumsbesucher und dazu 1357 bei Veranstaltungen und standesamtlichen Hochzeiten. Deren Zahl stand für 2015 mit 1320 Gästen zu Buche gegenüber damals „nur“ 3820 Besuchern.

Den Vorstand bilden nun mit Claus Heitmann alle bisherigen – Petra Jansch (1. stellvertretende Vorsitzende), Walter Petersen (2. Stellvertreter), Wolfgang Meyer (Schriftführer), Ove Ohs (Schatzmeister) und als Beisitzer Christian Marwig (Amt Eiderstedt), Richard-Flohrs Richardsen (Gemeinde St. Peter-Ording), Hans-Georg Hostrup (Heimatbund Landschaft Eiderstedt) und als neues Mitglied Büchereileiter Andreas Falken-hagen. Weitere Info unter <https://www.museum-landschaft-eiderstedt.de/>

hjr

die Übernahme des Vorsitzes in schwieriger Zeit: „Das Amt Eiderstedt zollt ihrer aller Arbeit hohe Anerkennung und steht voll dahinter.“

Walter Petersen blickte auf seinen turbulenten Anfang, bedingt durch den Rücktritt von Hilke Herzberg, zurück und nannte vor allem auch die gelungene Rezertifizierung des Museums. Maßgeblichen An-

leistet. Rund 30 Ehrenamtler bringen sich in die Arbeitsabläufe ein. Darauf verwiesen in ihren Gruß- und Dankeswörten Bürgervorsteher Boy Jöns für die Gemeinde St. Peter-Ording – sie ist Träger des Museums – und Amtsvorsteher Christian Marwig für das Amt Eiderstedt. Dieser dankte ausdrücklich Walter Petersen für

1998 auf die Fahne geschrieben hat.

Die Leitung des Museums hat Sabine Graetke. Sie wird unterstützt von Elke Egge, Ilknur Tekbas und Stefan Brauer. Alle sind teilzeitbeschäftigt. Zu ihnen gesellt sich derzeit Flora Trojan, die ihr Freiwilliges Soziales Jahr Kultur mit einer halben Stelle im Museum und der gleichen Anzahl von Stunden